

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Theaterzettel. 1796-1939
1923-1924**

6.10.1923

Badisches Landesstheater

Durchgehender Verkauf
von 9-5 Uhr
bei Fr. Doert, Kaiserstr. 159

Postfachkonto 7744

KARLSRUHE

Montag, den 1. Oktober 1923.

Anf. 7 Uhr. Abendkasse 1/7 Uhr. Ende geg. 11 Uhr.
L 1. Für den Verein Volksbühne. L 1.

Hamlet, Prinz von Dänemark

Trauerspiel in fünf Akten von Shakespeare,
überfetzt von Schlegel.
In Szene gesetzt von Otto Kienischer.

Personen:

Claudius, König von Dänemark	Fel. Baumbach
Gertrude, seine Gemahlin	M. Frauendorfer
Hamlet, Sohn des vorigen und Neffe des gegenwärtigen Königs	Rob. Bürkner
Der Geist von Hamlets Vater	Fritz Herz
Fortinbras, Prinz von Norwegen	Steph. Dahlen
Polonius, Oberkammerer	Hugo Höcker
Laertes, sein Sohn	Alfons Kioeble
Ophelia, seine Tochter	E. Murchammer
Voltimeand	Arwin Ed
Cornelius	Wilhelm Wurm
Rosenkranz } Hofleute	Arthur Besti
Güldenstern }	Nazim. Groß
Horatio, Hamlets Freund	U. v. d. Trenck-Ulrici
Marcellus } Krieger	Herm. Benedict
Bernardo }	Alfred Schulz
Franzisko }	Franz Meyer
Osrik, ein junger Edelmann	P. Gemmecke
Erster } Schauspieler	Herm. Brand
Zweiter }	Paul Müller
Dritter }	Herm. Benedict
Vierter }	A. Budzinski
Ein Priester	Otto Kienischer
Erster } Totengräber	Paul Müller
Zweiter }	Herm. Benedict
Reinhold, Diener des Polonius	Lud. Schneider
Ein Matrose	Heinrich Kuhn
Ein Diener	Alfred Schulz

Personen des Schauspiels:

Prolog	Herm. Benedict
Der König	Herm. Brand
Die Königin	A. Budzinski
Lucianus	Paul Müller

Die Handlung geht in Helsingör vor.

Pause nach dem 3. Akte. — Sperrst. I. Abt. A 3.50.

Dienstag, den 2. Oktober 1923.

Anfang 7 Uhr. Abendkasse 1/7 Uhr. Ende 10 Uhr.
Abon. E 3. Th.-G. B.B.B. Nr. 1-200 u. 7301-7500.

Der arme Heinrich

Ein Musikdrama in 3 Akten von Hans Pfitzner.
Dichtung nach d. mittelalterl. Legende v. James Brun.
Musikalische Leitung: Fritz Cortolezis.
In Szene gesetzt von Robert Volkmann.

Personen:

Heinrich, ein deutscher Ritter	Rudolf Balve
Dietrich, einer seiner Mannen	Max Büttner
Hilke, dessen Weib	S. Tracema-Brügelmann
Agnes, beider Tochter	Hete Stecher
Der Arzt, Mönch i. Kloster z. Salerno	Walter Barth
Mönche.	

Ort der Handlung:

I. Akt: Turmgemach } auf Heinrichs Burg
II. Akt: Schlafzimmer } in Schwaben.
III. Akt: Klosterhof zu Salerno.

Zeit: Um das Jahr 1100.

Pausen nach dem 2. Akte. — Sperrst. I. Abt. A 5.—

Konzerthaus — Volksbühne.

Dienstag, den 2. Oktober 1923.

Anfang 7 Uhr. Abendkasse 1/7 Uhr. Ende 9 1/2 Uhr.
H 5. Für den Verein Volksbühne. H 5.

Freitag, den 5. Oktober 1923.

Anfang 7 Uhr. Abendkasse 1/7 Uhr. Ende 9 1/2 Uhr.
H 6. Für den Verein Volksbühne. H 6.

Bürger Schippel

Komödie in fünf Aufzügen von Carl Sternheim.
In Szene gesetzt von Felix Baumbach.

Mittwoch, den 3. Oktober 1923.

Anfang 7 Uhr. Abendkasse 1/7 Uhr. Ende 9 1/2 Uhr.
Abon. A 4. Th.-G. B.B.B. Nr. 3001-3100 u. 7501-7800.

Der Barbier von Sevilla

Romische Oper in drei Akten. Musik von Rossini.
Musikalische Leitung: Wilhelm Schweppe.
In Szene gesetzt von Hans Buffard.

Personen:

Graf Almadiva	Albert Peters
Doktor Bartolo	Alfred Glah
Rosine, seine Mündel	Marie v. Ernst
Basilio, Musiklehrer	Dr. S. Bucherpfennig
Figaro, Barbier	Rud. Weyrauch
Fiorillo, Diener des Grafen	Fritz Leichinger
Marzelline } im Dienste Bartolos	Leopold Kleinbub
Ambrosio }	Eug. Kalnbach
Offiziere	Franz Meyer
Ein Notar	Fritz Kilian

Musikanten. Soldaten. — Zeit: 1774.

Einlage im zweiten Akt: Variationen über ein
Mozart'sches Thema von Adam, gesungen von
Marie von Ernst.

Große Pause nach dem zweiten Akte.
Sperrst. I. Abteilung A 5.—

Donnerstag, den 4. Oktober 1923.

Anfang 7 Uhr. Abendkasse 1/7 Uhr. Ende geg. 10 Uhr.
Abonn. F 3. Th.-Gem. B.B.B. Nr. 3601-4000.

Die Reise gegen Gott

Drama in drei Akten von Rolf Landner.
In Szene gesetzt von Felix Baumbach.

Personen:

Frau Pilgrim	Marie Frauendorfer
Reimer, ihr Sohn	Rob. Bürkner
Arno, sein Freund	U. v. d. Trenck-Ulrici
Sabine	Martha Möller
Ein fremdes Weib	A. Budzinski
Albert Klischat	Fel. Baumbach
Johanna Klischat	Else Noorman
Concha, Magd	Jise Greiff
Thakombau, ein Häuptling	Hugo Höcker
Kalala, seine Enkelin	E. Murchammer
Leuchtturmwächter	Herm. Brand
Zollwächter	P. Gemmecke

Zwischen dem zweiten und dritten Akt liegen Jahre.
Bühnenbilder: Emil Burkhard.

Pause nach dem 2. Akt. — Sperrst. I. Abt. A 3.50.

Freitag, den 5. Oktober 1923.

Anfang 7 Uhr. Abendkasse 1/7 Uhr. Ende 10 Uhr.
Abonn. C 4. Th.-Gem. B.B.B. Nr. 3101-3600.

In der Neuinszenierung:

Der Templer und die Jüdin

Große romantische Oper in drei Akten nach Walter
Scotts Roman „Ivanhoe“, frei bearbeitet von W. A.
Wohlbrück. Musik von Heinrich Marschner.
Neubearbeitet von August Harlach
und Fritz Cortolezis.
Musikalische Leitung: Fritz Cortolezis.
In Szene gesetzt von Carl Stang.

Personen:

Cedric von Rotherwood, Ritter von sächsischem Adel	Walter Barth
Wilfried von Ivanhoe, sein Sohn	Rudolf Balve
Lucas de Beaumanoir, Groß- meister des Tempel-Ordens	Dr. S. Bucher- pfennig
Brian de Bois Guilbert, fran- zösischer Templer	Rud. Weyrauch
Maurice de Bracy	Eug. Kalnbach
Der schwarze Ritter	Max Büttner
Bamba, Narr, in Cedrics Diensten	Albert Peters
Bruder Tuch, der Einsiedler von Copmanhurst	Alfred Glah
Isaac von York, ein Jude	Rudolf Bahke
Rebecca, seine Tochter	Pilly Breig
Templer, normannische u. sächsische Krieger, Volk.	

Der Ort der Handlung ist die Grafschaft York in
England. — Zeit 1194.
Bühnenbilder: E. Burkhard. Kostüme: M. Schellenberg.

Große Pause nach dem ersten und zweiten Akte.
Sperrst. I. Abteilung A 5.—

Schlüsselzahl für die Eintrittspreise vorbehalten.

Spielwart für die Oper: Rudolf Schreiber. — Spielwart für das Schauspiel: Ludwig Schneider.

Verkaufsstellen in der Stadt: Durchgehender Verkauf von 9-5 Uhr in der Musikalienhdlg. Fr. Doert, Kaiserstr. 159, Eing. Ritterstraße, Fernspr. 638;
weitere Verkaufsstellen: Zigarrenhdlg. Brunner, Kaiser-Allee 29, Fernspr. 4351; Kaufmann Karl Holzschuh, Werderstr. 48,
Fernspr. 503; Gebr. Anna u. h. Papierhdlg., Kaiserstr. 63, Fernspr. 1255. — Schecks werden bei Entrichtung größerer Beträge (Kauf von Vorzugskarten) angenommen.

Große Deutsche Kunstausstellung für freie und angewandte Kunst : Karlsruhe 1923 :
Mai bis Oktober.

Karlsruher Herbstwoche 1923 — 21. September bis 15. Oktober.

Samstag, den 6. Oktober 1923.

Anf. 8 1/2 Uhr. Abendkasse 6 Uhr. Ende geg. 10 Uhr.
Abon. G 3. Th.-Gem. B.B.B. Nr. 901-1100 u. 2101-2400.

Herodes und Mariamne

Eine Tragödie in fünf Akten von Friedrich Hebbel.
In Szene gesetzt von Felix Baumbach.

Personen:

König Herodes	Rob. Bürkner
Mariamne, seine Gemahlin	Hel. Ermarth
Alexandra, ihre Mutter	M. Frauendorfer
Salome, Schwester des Königs	Herm. Brand
Soemus, Statthalter von Galiläa	U. v. d. Trenck-Ulrici
Joseph, Vizekönig in Abwesenheit von Herodes	Alfons Kioeble
Sameas, ein Pharisäer	Fritz Herz
Titus, ein römischer Hauptmann	Steph. Dahlen
Joab, ein Bote	Herm. Brand
Judas, ein jüdischer Hauptmann	P. Gemmecke
Artaxerges, } Diener	Paul Müller
Rufes, }	Herm. Benedict
Jehu, }	Nazim. Groß
Silo, ein Bürger	Alfred Schulz
Serubabel, } Galläer	Otto Kienischer
Philo, sein Sohn, }	Arthur Besti
Ein römischer Bote	Alfred Schulz
Aaron, Richter	Hugo Höcker

Drei Könige aus dem Morgenlande,
von der christlichen Kirche später
die heiligen zubenannt

Soldaten, Gefolge, Diener, Richter, Gäste, Tänzerinnen.
Ort: Jerusalem. Zeit: Um Christi Geburt.

Bühnenbilder: E. Burkhard. Kostüme: M. Schellenberg.
Gr. Pause nach dem 3. Akt. — Sperrst. I. Abt. A 3.50.

Sonntag, den 7. Oktober 1923.

Anfang 6 Uhr. Abendkasse 1/6 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

AIDA

Große Oper in vier Akten von Verdi.
Text von Antonio Ghislanzoni.
Für die deutsche Bühne bearbeitet von Julius Schanz.
Musikalische Leitung: Wilhelm Schweppe.
Spielleitung: I. B. Carl Stang.
Bühnenbilder nach Entwürfen von Emil Burkhard.

Personen:

Der König	Walter Barth
Amneris, seine Tochter	Anna Baumeister-Jacobs u. L. Th. Darmstadt a. G.
Aida, äthiopische Sklavin	S. Tracema-Brügelmann
Radames, Feldherr	Rudolf Balve
Ramphis, Oberpriester	Dr. S. Bucherpfennig
Amonasro, König von Äthiopien,	
Vater Aidas	Rud. Weyrauch
Ein Bote	Albert Peters
Eine Priesterin	Anny Rys

Die vorkommenden Tänze sind einstudiert von
Wini Paine und werden von dieser und den
Damen des Ballets ausgeführt.
Große Pause nach dem zweiten und dritten Akte.
Sperrst. I. Abteilung A 6.—

Vorstellung im Städt. Konzerthaus.

Sonntag, den 7. Oktober 1923.

Anfang 7 Uhr. Abendkasse 1/7 Uhr. Ende geg. 10 Uhr.

Die versunkene Glocke

Ein deutsches Märchendrama in fünf Akten
von Gerhart Hauptmann.
In Szene gesetzt von Felix Baumbach.

Personen:

Heinrich, ein Glockengießer	Rob. Bürkner
Magda, sein Weib	Hel. Ermarth
Der Pfarrer	Hugo Höcker
Der Schulmeister	Herm. Benedict
Der Barbier	P. Gemmecke
Die Nachbarin	Marie Center
Die alte Wittichen	Else Noorman
Rautendelein, ein eblisches Wesen	E. Murchammer
Der Rieckmann, ein Elementargeist	Fel. Baumbach
Ein Waldschrat, faunischer Waldgeist	U. v. d. Trenck- Ulrici

Erste } Jise Greiff
Zweite } A. Budzinski
Dritte } E. Schmelker
Vierte } Elf. Holzbaur

Die Kinder Heinrichs, Zwerge, Holzmännchen
und Holzweibchen.
Gr. Pause nach dem 2. Akte. — Parkett I. Abt. A 2.50.

Bücher.

- Dr. H. Ammann, **Homerische Wortstellung u. Satzstruktur.** Erster allgemeiner Teil. 8°. (47 S.) Brosch. M. 1.—
- Dr. Georg von Below, **Deutsche Städtegründung im Mittelalter.** 8°. (59 S.) Brosch. M. 0.70
- Dr. Fried. Brie, **Ästhetische Weltanschauung in der Literatur des XIX. Jahrhunderts.** 8°. (IV, 80 S.) Brosch. M. 1.20
- Dietlers **Chronik des Klosters Schönensteinbach.** (XXXVIII, 502 und 30 S. mit 3 Taf.) Lex 8°. Brosch. M. 10.—
- Dietlers **Chronik von Gebweiler.** (XXXII, 402 S. mit 2 Vollbildern und 1 Fksm.) Lex. 8°. Brosch. M. 8.—
- Dr. Heinrich Finke, **Universität und Stadt Freiburg in ihren wechselseitigen Beziehungen.** 8°. (32 S.) Brosch. M. 0.50
- Dr. Alfred Götze, **Vom Deutschen Volkslied.** 8°. (122 S.) Brosch. M. 1.20
- D. Dr. Paul Jaeger, **Predigt aus dem akademischen Festgottesdienst zur Feier des fünfzigjährigen Bestehens des Deutschen Reiches am 18. I. 1921.** Gr. 8°. (8 S.) M. 0.20
- D. Dr. Paul Jaeger, **Gottesfragen. Drei Volkshochschulvorträge.** 8°. (108 S.) Brosch. M. 1.— Eleg. gebd. M. 1.50
- D. Dr. Paul Jaeger, **Vorsehung. Beiträge zur Schicksalsfrage.** Titelbild von Hans Thoma. 8° (VIII, 160 S.) Brosch. M. 3.—
- Dr. Ernst Kriek, **Erziehung und Entwicklung.** Vorspiele zur autonomen Pädagogik. Gr. 8°. (84 S.) Brosch. M. 1.—
- Dr. R. Krzymowski, **Die landwirtschaftlichen Wirtschaftssysteme Elsaß-Lothringens,** unter Mitwirkung von Dr. Hertzog. Mit 15 Abbildungen und 2 farb. Karten über die Verbreitung der landwirtschaftlichen Wirtschaftssysteme in Elsaß-Lothringen. (XII, 477 S.) Lex. 8°. Brosch. M. 6.80
- Dr. Gerhard Leibholz, **Fichte und der demokratische Gedanke. Ein Beitrag zur Staatslehre.** Gr. 8° (IV, 100 S.) Brosch. M. 1.50
- Dr. Otto Lenel, **Die Universität Straßburg 1621—1921.** Gedenkrede. 8°. (30 S.) Brosch. M. 0.50
- Dr. Felix Rachfahl, **Don Carlos. Kritische Untersuchungen.** Gr. 8°. (IV, 168 S.) Brosch. M. 3.—
- Dr. Ernst Rumpf, **Merkbüchlein für den Lungenkranken.** 16° (31 S.) Brosch. M. 0.10
- Erich Russell, **Wer und Was bin Ich? Eine neue deutsche Theologie, Weltanschauung, Gottesbegriff, Christentum, Volkstum in Philosophie, Glaube, Religion, Geschichte.** 8°. (VIII, 87 S.) Brosch. M. 0.80
- Schlumberger, **Caesar und Ariovist oder Versuch, den Ort zu bestimmen, wo Ariovist oder Caesar geschlagen wurde.** 8°. (129 S.) Brosch. M. 2.—
- Dr. Franz Schnabel, **Vom Sinn des geschichtlichen Studiums in der Gegenwart. Eine akademische Rede.** Gr. 8° (22 S.) Brosch. M. 1.—
- Dr. Schwerin, **Claudius, Freih. v., Einführung in das Studium der germanischen Rechtsgeschichte.** Gr. 8°. (189 S. mit Fig.) Brosch. M. 2.—
- Dr. Paul Sittler, **Arbeit und Rente. Kritische Betrachtungen über die Unterdrückung des Menschen in seiner Eigenschaft als Produktionsfaktor, besonders durch die Kapitalrente.** 8°. (IV, 48 S.) Brosch. M. 0.60
- Dr. Janus Sylvester, **Türmer und Stürmer des Geistes. Ein Beitrag zur Philosophie der Kultur.** Gr. 8°. (VIII, 130 S.) Eleg. brosch. M. 2.—
- **Vom Wesen der Dinge. Ein Bekenntnis zum Geiste.** Gr. 8°. Ausg. A (Bibliothekausgabe). (XVI, 651 S.) Eleg. brosch. M. 5.—
- **Ausg. B (Geschenkausgabe).** Eleg. brosch. M. 8.—
- **Aristokratie und Sozialismus. Eine kulturphilosophische Studie.** 8°. (160 S.) 1922. Eleg. brosch. M. 1.50
- **Menschliches. Miniaturen aus der Natur.** Gr. 8° (VI, 275 S.) 1922. 2. u. 3. Aufl. Eleg. brosch. M. 2.—
- In Handon echt Batik vornehm gebd. M. 4.—
- Hans Thoma — siehe Paul Jaeger.
- Walter, **Die Grabschriften des Bezirkes Oberelsaß von den ältesten Zeiten bis 1820.** (XV, 293 S. mit Abbildg.) Lex. 8°. Brosch. M. 6.—
- D. Dr. Albert Werminghoff, **Conrad Celtis und sein Buch über Nürnberg.** 8°. (V, 245 S. u. 1 Vollbild.) M. 2.—
- Anton Wirz, **Die Kriegsschädengesetze. Das Verdrängungsschädengesetz, das Kolonialschädengesetz und das Auslandsschädengesetz, erläutert.** Lfg. I. Gr. 8°. (S. 1—184.) M. 2.50
- Lfg. II. 1922. (S. 185—272.) M. 2.25
- Hermann Ziel, **Von Himmel und Erde. Bekenntnisse.** 8°. (87 S.) Mit 10 Federzeichnungen von dem Verfasser selbst. 1922. Brosch. M. 0.60
- Dr. H. Ammann, **Kurzgefaßte lateinische Formenlehre für den Unterricht Erwachsener.** Gr. 22×29 cm. (8 S.) Brosch. M. 0.60
- A. Apy, **Petite grammaire française pratique.** Feu de règles, beaucoup d'exercices. 3 éd. (64 S.) Gebd. M. 0.80
- Dr. J. Bok u. Motz, **Kleine Wetterkunde für Schule und Haus.** (V, 55 S. mit Fig. und 1 Tafel.) Gr. 8°. Halblwbd. M. 1.50
- Dr. J. Bok u. Motz, **Tagebuch für Wetterbeobachter** nebst Formularen zur Eintragung der Monatskurven. (28 Seiten.) 19.5×26 cm. M. 0.25
- Briefe.** Geschrieben von (Schülernamen). 1922. M. 0.10
- L. Buzon u. P. Olinger, **Das Linearzeichen in den Volks- und Mittelschulen sowie Lehrerbildungsanstalten.** (III, 32 S. mit 19 Fig. und 33 (10 farb.) Taf.) Lex. 8°. Halblwbd. M. 8.—
- Die Erziehung.** Herausgegeben vom Badischen Lehrerverein. Heft 1. Dr. Ernst Kriek, **Erziehung und Entwicklung.** Vorspiele zur autonomen Pädagogik. Gr. 8°. (IV, 80 S.) Brosch. M. 1.—
- Heft 2. **Entwurf eines Landeslehrplanes für die Volksschulen Badens.** Herausgegeben vom Ausschuß für Erziehungswissenschaft des Badischen Lehrervereins. Gr. 8°. (IV 8, 7 S., 4 S.) Vgriffen.
- Heft 3. Philipp Hoerdt, **Geschichte und Geschichtsunterricht.** Gr. 8°. (IV, 88 S.) Vgriffen.
- Heft 4. **Entwurf eines Gesetzes für die badische Simultanschule.** Bearbeitet vom Vorstande des Badischen Lehrervereins mit einer Begründung von A. Kimmelman. Gr. 8°. 1922. Brosch. M. 1.20
- Heft 5. Eduard Gerweck, **Die Praxis der Arbeitsschule.** (In Vorbereitung.)
- A. Fury, **Sammlung von Übungsbeispielen aus dem Gebiete des gesammten Turnunterrichtes.** (IV, 125 S. m. 3 Taf.) 8°. Kart. M. 2.40
- Stephan Glöckler, **Deutsche Geschichten. Spiegelbilder deutscher Art für Schule und Haus erzählt.** 8°. (100 S.) 1922. Brosch. M. 0.25
- Jos. Mahrbach, **Methodik des Schreibunterrichts.** Gr. 8°. (86 S.) Halblwbd. M. 2.—
- Rechtsschreibbüchlein.** Ein schneller Helfer für Schüler, Eltern und Lehrer. Zusammengestellt für badische Volks- und Fortbildungsschulen. Gr. 8°. (16 S.) 1922. 8 u. 9. Aufl. M. 0.15
- Franz Schäffner, **Stoffplan für die ländliche Knabenfortbildungsschule nach dem Fortbildungsschulgesetz v. 10. 7. 18.** Kanzlei-Form. (32 S.) Brosch. M. 1.80
- Schreibheft mit Anleitung zur Fertigung von Briefen und Geschäftsaufsätzen.** 4°. (12 S., 16 Bl. Schreibpapier, 1 Sammeltasche.) M. 0.20
- M. Walter, **Der Unterricht in der Fortbildungsschule.** 8° (171 S.) Brosch. M. 3.—
- Dr. A. Weill, **Sammlung graph. Aufgaben. Mathematik und Physik.** 2. Aufl. (146 S. mit 6 Taf.) Brosch. M. 2.40

Für den Buchverlag sind Grundzahlen aufgestellt. Als Schlüsselzahl gilt die vom Börsenverein der Deutschen Buchhändler und vom Deutschen Verlegerverein festgesetzte Schlüsselzahl.